Niederschrift

Öffentlicher Teil

Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

SI/KTSQ/04/25

Sitzungstermin:	Donnerstag, 06.11.2025 17:00 bis 18:25 Uhr
Ort, Raum:	Jugendclub (Vereinshaus), Schulstr. 18, 06485 Quedlinburg OT Bad Suderode

Beginn des öffentlichen Teils:17.00 Uhr Ende des öffentlichen Teils:17.50 Uhr

Anwesend

Ausschussvorsitzende
Frau Angelika Krause

Stellv. Ausschussvorsitzende
Frau Helga Poost

Ausschussmitglieder
Frau Dr. Sylvia Marschner
Herr Ralph Willi Albrecht
Herr Martin Michaelis
Herr Reinhard Fiedler
Herr Bengt Wurm
Herr Christian Wendler
Herr Paul Zehnpfund

Verwaltung
Frau Kerstin Frommert
Herr Dennis Kusch

Schriftführer
Frau Katrin Hund

Gäste
Frau Doreen Walter

Abwesend

Ausschussmitglieder

Herr Ingo Pieper	Vertreter: Herr StR Reinhard Fiedler
Herr Eike Arndt Helmholz	Vertreter: Herr StR Christian Wendler

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
TOP 3	Bestätigung der Niederschrift vom 21.08.2025
TOP 4	Bericht der Verwaltung
TOP 4.1	Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
TOP 4.2	Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
TOP 4.3	Information der QTM GmbH
TOP 5	Öffentliche Einwohnerfragestunde

TOP 6 Vorlagen
TOP 6.1 Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Welterbestadt Quedlinburg
Vorlage: BV-StRQ/033/25
TOP 6.2 Wirtschaftsplan 2026 des Dachverein Reichenstrasse e.V.
Vorlage: BV-StRQ/069/25
TOP 6.3 Wirtschaftsplan 2026 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V.
Vorlage: BV-StRQ/070/25
TOP 6.4 Antrag auf Kulturförderung
Vorlage: BV-KTSQ/004/25
TOP 6.5 Zuschüsse im Bereich Sport
Vorlage: BV-KTSQ/003/25
TOP 7 Anträge
TOP 8 Anfragen
TOP 9 Anregungen
TOP 10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
TOP 19 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Ausschusses, Frau StR Krause, begrüßt um 16.30 Uhr die anwesenden Stadträte im Jugendclub Bad Suderode. Die Mitglieder des Ausschusses besichtigen das sanierte Gebäude.

Um 17.00 Uhr eröffnet die Ausschussvorsitzende, Frau StR Krause, die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. 9 von 9 Ausschussmitgliedern sind anwesend. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Herr StR Wendler vertritt Herrn Stadtrat Helmholz bis 17.40 Uhr.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird in vorliegender Form einstimmig beschlossen.

mehrheitlich beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 21.08.2025

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21. 08. 2025 wird durch die Ausschussmitglieder mehrheitlich beschlossen.

mehrheitlich beschlossen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 4 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 Bericht der Verwaltung

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA

Seit der letzten Sitzung des KTSQ am 21. 08. 2025 bis heute wurden keine Beschlüsse, Eilentscheidungen und Eilbeschlüsse gemäß KVG-LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Frau Goldbeck, Fachbereichsleiterin Interner Service, Museen, Kultur, nimmt ab 17.03 Uhr an der Sitzung teil.

Die Fachbereichsleiterin Finanzen, Bildung, Jugend und Sport, Frau Frommert, informiert die Ausschussmitglieder, dass der Einbau der Tribünenerweiterung in der Bodelandhalle abgeschlossen ist. Sie lädt die Mitglieder des Ausschusses zur Wiedereröffnung der Sporthalle am 8. November 2025 um 16.00 Uhr ein.

Frau Goldbeck, Fachbereichsleiterin Interner Service, Museen, Kultur, berichtet den Mitgliedern des Ausschusses:

<u>Stand der Vorbereitungen zur Stadtbibliothek Quedlinburg:</u>
Die Verhandlungen mit dem Landkreis Harz hinsichtlich des Mietvertrages der künftigen Räume der Stadtbibliothek und die Vertragsentwürfe zur Übernahme der Medien und Ausstattungsgegenstände sind weitgehend abgeschlossen.
Zum 30. 09. 2025 wurden drei Förderanträge für die künftige Stadtbibliothek gestellt, zum einen zur baulichen Herrichtung und der Ausstattung, eine Medienförderung und zur Teilnahme an einer online-Ausleihe.
Ein Stellenbesetzungsverfahren zur personellen Absicherung ist abgeschlossen, ein zweites läuft noch.
Eine Bibliotheksbenutzungssatzung und eine entsprechende Entgeltsatzung wird den Gremien in der ersten Sitzungsfolge 2026 vorgelegt.
Geplant ist die Eröffnung Stadtbibliothek Quedlinburg zum Ende des ersten Halbjahres 2026.

Blasiikirche
Die Konzertsaison 2025 wird am 12./13. Dezember mit zwei Veranstaltungen Projekt unplugged beendet.
Die Gesamtbesucheranzahl 2024 von 61.000 Besuchern wurde 2025 bereits im Oktober erreicht.
Für 2026 sind alle vier Ausstellungszeiträume vergeben.
Schwierigkeiten gibt es im Personalbereich Betrieb Blasiikirche mit Personal des zweiten Arbeitsmarktes. Die Arbeitsgelegenheit läuft im Februar aus und die Chance auf Fortführung der Maßnahme ist sehr gering. Das Personal soll dann über den Haushalts- und Stellenplan 2026 abgesichert werden.

zu TOP 4.3 Information der QTM GmbH

Frau Walter, Geschäftsführerin der QTM, informiert die Ausschussmitglieder:

- Trend der Tourismuszahlen ist positiv
- Fördermittelantrag über 130.000 Euro für eine Kampagne „Zwei für Eins für Alle“ zur Eröffnung des Stiftsberges 2026 wurde gestellt
- Urlaubskatalog liegt zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes vor
- Flyer „Advent in den Höfen“ ist im Druck
- Teilnahme an Messen für das Jahr 2026/2027 wird vorbereitet
- Bundestagung des Deutschen Feuerwehrverbandes findet am 8./9. 11. 2025 in Quedlinburg und Blankenburg statt
- Adventsstadt steht im Fokus der Arbeit, der Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz wird am 17. 11. Aufgebaut, der Weihnachtsmarkt wird am 26. 11. eröffnet
- am 8. 12. findet die jährliche Nikolausaktion für 550 Kinder statt
- Weihnachtsmarkt endet am 22. 12. 2025
- Grubenlichtermarkt mit Bergparade in Bad Suderode
- Advent im Stiftshof in Gernrode
- in Quedlinburg der Lebendige Adventskalender

Herr StR Wurm fragt an, ob der Weihnachtsmarkt am 20. 12. Solidarisch mit Magdeburg geschlossen ist.
Frau Walter führt aus, dass der Quedlinburger Weihnachtsmarkt durchgängig geöffnet ist.

zu TOP 5 Öffentliche Einwohnerfragestunde

Frau StR Krause, Vorsitzende des Ausschusses, eröffnet um 17.19 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Die Einwohnerin Christin Heiser erkundigt sich nach Änderungen im Sicherheitskonzept für die Adventstadt Quedlinburg.
Frau Walter, Geschäftsführerin QTM, erläutert, dass das seit 2023 bestehende Sicherheitskonzept stetig gewachsen ist. Das Zufahrtsschutzkonzept ist auf der Internetseite Adventstadt Quedlinburg einsehbar und vom Landkreis Harz genehmigt.

Um 17.23 Uhr wird die Einwohnerfragestunde durch die Ausschussvorsitzende geschlossen.

zu TOP 6 Vorlagen

zu TOP 6.1 Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Welterbestadt Quedlinburg Vorlage: BV-StRQ/033/25

Frau Frommert, Fachbereichsleiterin Finanzen, Bildung, Jugend und Sport, erläutert den Mitgliedern des Ausschusses, dass die derzeitig in der Welterbestadt Quedlinburg angewendete Verwaltungskostensatzung aus dem Jahr 2012 stammt und somit an einigen Kostennoten überholt. Der Beschluss im Haushaltskonolidierungskonzept fordert die Überprüfung aller Satzungen der Welterbestadt Quedlinburg.
Die überarbeitete vorliegende Form orientiert sich an der neuen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt, der Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt und an vorliegenden, neu überarbeiteten Satzungen umliegender Gemeinden.
Die Satzung soll zum 01. 01. 2026 in Kraft treten.

Frau StR Krause fragt an, nach welchen Kriterien sich die Festlegung der Kostenpauschale von 25 Euro bis 50 Euro für die Ausnahmegenehmigung der Welterbestadt Quedlinburg für die Einschulung von Kindern in einen anderen als dem durch die Städte und Gemeinden festgelegten Schuleinzugsbereich richtet.

Frau Frommert merkt an, dass dieser Kostentarif in der Verwaltungsgebührensatzung neu aufgenommen worden ist auf der Grundlage der Änderung des Schulgesetztes. Bisher war das Landesschulamt für die Ausnahmegenehmigungen zuständig. Mit der Übertragung der Aufgabe an die Gemeinden ist dies ein kostenpflichtiger Tatbestand geworden. Die Gebühr richtet sich nach der Vergütungsgruppe des Mitarbeiters, der sich mit der Aufgabe beschäftigt, dem Zeitanteil und den Sachkosten. In der Welterbestadt werden sich die Kosten im unteren Bereich belaufen und sind für alle Schulen in der Kernstadt und den Ortsteilen gleich hoch.

Herr StR Fiedler fragt an: Das vorliegende Dokument ist sehr umfangreich und komplex und die Fraktion der AfD hat es noch nicht ausführlich besprechen können. Mir ist beim Lesen aufgefallen, das ziemlich oft der Begriff „kann“ verwendet wird. Das ist immer die Möglichkeit eines Streitfalls zwischen Stadtverwaltung und Bürger gegeben. Ob das so sein muss möchte ich pauschal bezweifeln. Beispiel: „§ 3 Abs. 4: Wird ein Antrag auf Vornahme einer Verwaltungstätigkeit ganz oder teilweise abgelehnt … usw., so kann die Gebühr bis auf ein Viertel des vollen Betrages beendet werden.“ Wer legt das fest, ob dieser Begriff, diese Formulierung, die Senkung des Betrages auf ein Viertel zurückgenommen wird? Oder: „Wird ein Antrag wegen Unzuständigkeit abgelehnt oder beruht er auf unverschuldete Unkenntnis, so kann die Gebühr außer Ansatz bleiben.“ Im § 6 Gebührenbefreiungen Pkt. 2 „Von der Erhebung einer Gebühr kann über die in Abs. 1 genannten Fälle hinaus ganz oder teilweise abgesehen werden, wenn daran ein öffentliches Interesse besteht.“ Wer legt das öffentliche Interesse fest, wer prüft das und wie wird das dem Bürger mitgeteilt? Bei der anschließenden Tarifübersicht, die vorgesehen ist, sind manchmal unverständliche hohe Spannen möglich. Beispiel: „Amtliche Beglaubigungen, Zeugnisse usw. 3.2.1 Ausstellung von Bescheinigungen, Ausweisen und Zeugnissen auf Antrag zwischen 10 Euro und 151 Euro.“ Das ist eine gewaltige Spanne. Wer legt das fest? Da liegt der Streit zwischen Verwaltung und Bürger inne. Im Punkt 5, wo es darum geht, Gebühren für Auskünfte zu verlangen zum Besoldungs- und Versorgungsrecht zwischen 10 Euro und 135 Euro. Oder: „Soweit der Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen oder Bürocomputern erforderlich wird zusätzlich je Maschinenstunde 11 Euro bis 500 Euro.“ Da gibt es noch viele andere Dinge. Das sind Punkte, die mir jetzt schon Bauchschmerzen bereiten. Die großen Spannen und in vielen Paragraphen der Begriff kann. Da sind nach meinem Verständnis klarere Formulierungen besser.

Die Fachbereichsleiterin Finanzen, Bildung, Jugend und Sport, Frau Frommert, merkt an, dass sie diese Angelegenheit zur Prüfung in den Fachbereich 2, Recht, Ordnung, Kommunales der Welterbestadt, mitnehmen wird und die Satzung im Haupt- und Finanzausschuss den Stadträten noch einmal detaillierter erläutert wird.

Die Ausschussvorsitzende, Frau StR Krause, bittet um vorberatende Abstimmung des Ausschusses, dass im Hauptausschuss die Zuarbeit erfolgt, damit im Stadtrat korrekte Aussagen existieren.

vorberatend zugestimmt
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6.2 Wirtschaftsplan 2026 des Dachverein Reichenstrasse e.V.
Vorlage: BV-StRQ/069/25

Frau StR Krause, Vorsitzende des Ausschusses, bittet um Abstimmung über ein Rederecht des Geschäftsführers des Kulturzentrum Reichenstrasse, Herrn Stefan Helmholz, zur Vorlage.
Der Ausschuss gewährt das Rederecht einstimmig.

Nach einigen Nachfragen, die durch Herrn Helmholz beantwortet werden, stimmen die Ausschussmitglieder der Vorlage mehrheitlich zu.

Herr StR Wendler verlässt die Sitzung um 17.39 Uhr.
Herr StR Helmholz nimmt ab 17.39 Uhr an der Sitzung teil.

vorberatend zugestimmt
Ja 6 Nein 3 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6.3 Wirtschaftsplan 2026 des Fördervereins Natur- und Umweltzentrum Quedlinburg e.V.
Vorlage: BV-StRQ/070/25

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage einstimmig zu.

vorberatend zugestimmt
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6.4 Antrag auf Kulturförderung
Vorlage: BV-KTSQ/004/25

Frau StR Krause, Vorsitzende des Ausschusses, erläutert die Vorlage.

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage zu.

Beschluss:

Der Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss beschließt die Bewilligung eines Förderzuschusses an den Harzklub-Zweigverein Bad Suderode e.V. in Höhe von 1.500€ für die Landesbergparade und Grubenlichtermarkt.

mehrheitlich beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6.5 Zuschüsse im Bereich Sport
Vorlage: BV-KTSQ/003/25

Die Vorlage wird durch die Ausschussmitglieder einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Der Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Förderung des Antrages der Altstädter Schützengilde Hubertus e.V. Quedlinburg 1225 in Höhe von 1.500,00 €.

mehrheitlich beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7 Anträge

Es liegen keine Anträge im öffentlichen Teil der Sitzung vor.

zu TOP 8 Anfragen

Anfragen gibt es im öffentlichen Teil der Sitzung nicht.

zu TOP 9 Anregungen

Im öffentlichen Teil der Sitzung gibt es keine Anregungen.

zu TOP 10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, Frau StR Krause, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.50 Uhr.

zu TOP 18 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Die Vorsitzende des Ausschusses gibt bekannt, dass der Beschlussvorschlag aus TOP 13.1 „Der Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss bestätigt die zweckentsprechende Verwendung des Kulturförderzuschusses 2024 in Höhe von 2.500 Euro durch den Harzklub-Zweigverein Bad Suderode e.V.“ einstimmig abgelehnt wurde.

zu TOP 19 Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird durch Frau StR Krause, Ausschussvorsitzende, um 18.25 Uhr geschlossen.

gez. A. Krause
Angelika Krause
Vorsitzende
Kultur-, Tourismus- und Sozialausschuss der
Welterbestadt Quedlinburg

gez. Frommert
Kerstin Frommert
Fachbereichsleiterin
Finanzen, Bildung, Jugend, Sport
Welterbestadt Quedlinburg

gez. K. Hund
Katrin Hund
Protokollantin